



8. Juli 2015

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **„Café“ in Steilshoop wird nachhaltig abgesichert**

Die Bezirksversammlung Wandsbek wird auf ihrer Sitzung am 9. Juli darüber beschließen, dass die für das Café Steilshoop reservierten Gelder freigegeben werden. Dazu Anja Quast, Vorsitzende der SPD-Fraktion in der Wandsbeker Bezirksversammlung: „Nach intensiven Gesprächen zwischen Träger und Fachbehörde ist ein Kompromiss gefunden worden, der das Café mittelfristig absichert.“

Dennis Paustian-Döscher, Vorsitzender der Wandsbeker Grünen-Fraktion ergänzt: „Das Café in Steilshoop ist ein wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur für Steilshoop. Gerade für Menschen mit geringem Einkommen ist der Erhalt dieses gastronomischen Angebotes im Stadtteil von hoher Bedeutung.“

Durch die Umstellungen in der Arbeitsmarktpolitik der Bundesregierung ist das Café finanziell unter Druck geraten. Die Bezirksversammlung Wandsbek hatte auf ihrer Januar-Sitzung Mittel aus dem Quartiersfonds in Höhe von 50.000 EUR reserviert. Die Freigabe dieser Mittel wurde von einem Gesamtfinanzierungskonzept abhängig gemacht, damit die Voraussetzungen des § 7 LHO erfüllt werden.

Diese Voraussetzungen sind mit dem gefundenen Finanzierungskonzept erfüllt und damit können die reservierten Mittel aus dem Quartiersfonds ausgezahlt werden. Die Fraktionsvorsitzenden der Wandsbeker rot-grünen Koalition weiter: „Wir freuen uns sehr, dass durch Gespräche ein Kompromiss zur Finanzierung des Cafés gefunden wurde und dass das Café für den Stadtteil erhalten bleibt.“